

Einstellanleitung VA-Fix 16

Setup instructions

Istruzioni di taratura

Druckstufe/System: PN 6 nur für Heizungsanlagen mit Wasserqualität nach VDI 2035/SWKI BT102-01/ÖNORM H 5195-1, ohne Zusätze. Reinigung nur mit Wasser, Kontakt mit Chemikalien vermeiden!

Pressure stage/system: PN 6 only for heating systems with water quality according to VDI 2035/SWKI BT102-01/ÖNORM H 5195-1, without additives. Clean with water only, avoid contact with chemicals!

Stadio/sistema di pressione: PN 6 solo per impianti di riscaldamento con qualità dell'acqua secondo VDI 2035/SWKI BT102-01/ÖNORM H 5195-1, senza additivi. Pulire solo con acqua, evitare il contatto con sostanze chimiche!

OPTION A.

EINREGULIERUNG MIT REPRODUZIERBARER VOREINSTELLUNG

BALANCING WITH REPRODUCIBLE PRE-SETTING / BILANCIAMENTO CON PRE-TARATURA RIPRODUCIBILE MEMORIZZATA

Achtung! Bei Durchflüssen unter 1 l/min empfehlen wir die Einstellung NUR über Option B (Einregulierung über den Durchflussmesser) durchzuführen.

Attention! For flow rates below 1 l/min, we recommend ONLY using option B (adjustment via the flow meter).

Attenzione! Per portate inferiori a 1 l/min, si consiglia di effettuare la regolazione SOLO con l'opzione B (regolazione tramite il flussometro)

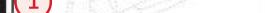
- ① Plombierkappe abziehen
Remove cap
Rimuovere la copertura

- ③ Plombierkappe wieder montieren
Reposition the cap
Riposizionare la copertura

- ⑤ RL-Ventil einregulieren / Einstellwerte am VL kontrollieren
Balance return valve / control settings at the flowmeter
Bilanciamento valvola di ritorno / controllo sul flussometro

- ② Durchflussmesser öffnen
Open flow meter
Aprire flussometro

- ④ Durchfluss herstellen
Generate and control flow
Controllo di flusso



OPTION B.

EINREGULIERUNG ÜBER DEN DURCHFLUSSMESSER

BALANCING WITH FLOW METER / BILANCIAMENTO CON FLUSSOMETRO

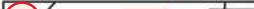
- ① Plombierkappe abziehen
Remove cap
Rimuovere la copertura

- ③ Durchflussmesser einregulieren
Balance flow meter
Bilanciamento flussometro

- ⑤ Plombierkappe wieder montieren
Reposition the cap
Riposizionare la copertura

- ② Durchfluss herstellen
Generate and control flow
Controllo di flusso

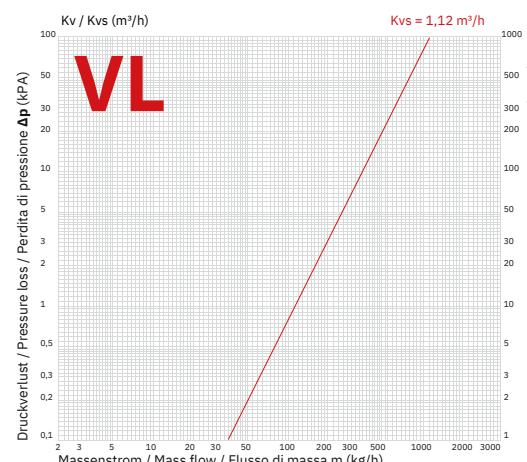
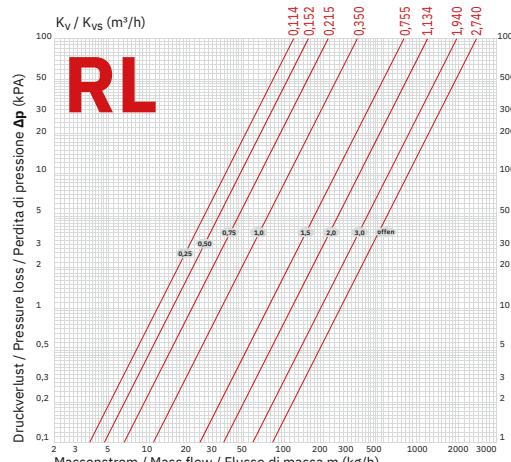
- ④ Einstellwerte kontrollieren
Controll the settings
Controllare impostazione



INFO

DURCHFLUSSDIAGRAMME

PRESSURE DROP GRAPH / DIAGRAMMA DELLE PERDITE DI CARICO



HINWEIS:
Im Gebiet
Berlin/
Brandenburg sind
gehäuft ungeklärte
Schadensfälle
aufgetreten.

Note: There have been an
increasing number of unexplained
cases of damage in the Berlin/
Brandenburg area.

NOTA: Nell'area di Berlino/
Brandeburgo si è registrato un
numero crescente di casi di danni
inspiegabili.



Mit unseren Steckfittings können Sie schnell und ohne Montagewerkzeug Rohrverbindungen herstellen. Es wird lediglich eine Rohrschere und ein Kalibrierer benötigt. Das Alu-Verbundrohr wird mit einer Rohrschere auf die gewünschte Länge gekürzt. Die Kalibrierung ist erforderlich, damit das Rohrende nach dem Schnitt wieder absolut rund ist und entgratet wird. Gleichzeitig entsteht durch die Kalibrierung eine Fase. So kann der Fitting ohne Beschädigung des Dichtrings in das Rohr eingeführt werden.

With our push-fit fittings, you can make pipe connections quickly and without assembly tools. All you need is a pipe cutter and a calibrator. The aluminium multilayer pipe is cut to the required length using pipe cutters. Calibration is necessary so that the end of the pipe is absolutely round again after the cut and is deburred. At the same time, the calibration creates a bevelled edge. This allows the fitting to be inserted into the pipe without damaging the sealing ring.

Hinweis: Eine einwandfreie Funktion der Rohrverbindung kann nur bei Einsatz der Fittings mit dem DVGW-zertifizierten Aluminium-Mehrschichtverbundrohr sichergestellt werden. Wir weisen auf die hohe Wichtigkeit einer korrekten und fachgerechten Kalibrierung und Entgratung mittels eines geeigneten Werkzeuges hin. Es handelt sich um eine nicht wieder lösbare Verbindung! Bitte vergewissern Sie sich vor das Anbringen des Fittings, dass das Rohr die gewünschte Länge hat und keine Befestigungsschellen o.ä. über das Rohr gezogen werden müssen.

Note: A perfect function of the pipe connection can only be ensured if the fittings are used with the DVGW-certified aluminium multilayer composite pipe. We would like to emphasise the importance of correct and professional calibration and deburring using a suitable tool. This is a non-detachable connection! Before attaching the fitting, please ensure that the pipe is the required length and that no fastening clamps or similar need to be pulled over the pipe.



① ABLÄNGEN DES ROHRES

Mit einem geeigneten Werkzeug ist das Rohr auf Wunschlänge zuzuschneiden. Die Querschnittsfläche des Schnittes muss im rechten Winkel zum Rohr stehen. Schräge Schnitte sind zu vermeiden. Hand- und Stichsägen sowie stumpfe Werkzeuge sind zum Ablängen nicht geeignet.

② KALIBRIERUNG UND ENTGRATUNG DES ROHRES

Nach dem Ablängen muss das Rohrende kalibriert und entgratet werden. Dazu wird der Kalibrierer zunächst bis zum Anschlag in das Rohr eingeführt. Das Entgraten erfolgt nun durch das Drehen des Kalibrierers. Auf der Rohrinnenseite wird durch das Drehen Material abgetragen, so dass ein Konus am Rohr entsteht, der das Einführen des Fittings erleichtert und die Keildichtung dadurch vor Beschädigungen schützt. **ACHTUNG: Verwenden Sie zur Kalibrierung ausschließlich den herstellereigenen Kalibrierer!**

③ MONTAGE DES FITTINGS

Führen Sie den Fitting mit angemessenem Druck und in axialer Richtung bis zum Anschlag auf das Rohrende ein. Die korrekte Einschubtiefe ist durch die zwei integrierten Kontrollfenster zu erkennen. Beide Kontrollfenster müssen durch das weiße Rohr ausgefüllt sein. Die Fittings sind für die sofortige Montage vom Werk aus vorbereitet, bitte verwenden Sie keine zusätzlichen Gleitmittel.

④ ENDPRÜFUNG

Prüfen Sie das Rohr auf festen Sitz, das Rohr darf sich nicht mehr herausziehen lassen. Führen Sie unbedingt eine Druck- und Dichtigkeitsprüfung durch.

① CUTTING THE PIPE TO LENGTH

Use a suitable tool to cut the pipe to the required length. The cross-sectional area of the cut must be at right angles to the pipe. Bevelled cuts should be avoided. Hand saws, jigsaws and blunt tools are not suitable for cutting to length.

② CALIBRATION AND DEBURRING OF THE PIPE

After cutting to length, the pipe end must be calibrated and deburred. To do this, the calibrator is first inserted into the pipe as far as it will go. Deburring is now carried out by turning the calibrator. The material on the inside of the pipe is removed by turning, creating a cone on the pipe that makes it easier to insert the fitting and protects the wedge seal from damage. **CAUTION: Only use the manufacturer's own calibrator for calibration!**

③ INSTALLATION OF THE FITTING

Insert the fitting with appropriate pressure and in an axial direction up to the stop on the pipe end. The correct insertion depth can be recognised by the two integrated inspection windows. Both inspection windows must be filled by the white pipe. The fittings are prepared for immediate assembly at the factory, please do not use any additional lubricants.

④ FINAL INSPECTION

Check that the pipe is firmly seated; it must be impossible to pull the pipe out. Be sure to carry out a pressure and leak test.